

Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Kundendaten

Wir nehmen den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst und beachten die datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) und des Bundesdatenschutzgesetzes (**BDSG**). Dies bedeutet insbesondere, dass wir personenbezogene Daten nur verarbeiten, wenn uns eine gesetzliche Vorschrift dies erlaubt oder die betroffene Person eine Einwilligung erklärt hat.

Diese Datenschutzinformation erläutert, welche Informationen (einschließlich personenbezogener Daten) im Zusammenhang mit bestehenden Geschäftsbeziehung von uns verarbeitet werden.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist der Mittelsächsische Kultursommer e.V., Georgenstraße 19, 09661 Hainichen, Tel.: 037207-651240, Fax: 037207-651277, E-Mail: info@mittelsachsen.de.

Vorstand: Heribert Kosfeld (Vereinsvorsitzender), Ralf Schreiber (stv. Vereinsvorsitzender), Holger Nerlich (Finanzverantwortlicher), Dieter Greysinger, Kerstin Arndt, Renate Kilényi, Regina Herberger, Verena Kermes und Michael Albrecht.

Soweit in dieser Datenschutzinformation von „wir“ oder „uns“ die Rede ist, bezieht sich dies jeweils auf den vorgenannte Verein, der bei Fragen zum Datenschutz über die genannten Kontaktwege erreichbar ist.

II. Welche Daten verarbeiten wir und für welchen Zweck?

Wir verarbeiten die Daten unserer Mitglieder, Unterstützer, Interessenten, Kunden oder sonstiger Personen entsprechend Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO, sofern wir ihnen gegenüber vertragliche Leistungen anbieten oder im Rahmen bestehender geschäftlicher Beziehung, z.B. gegenüber Mitgliedern, tätig werden oder selbst Empfänger von Leistungen und Zuwendungen sind. Im Übrigen verarbeiten wir die Daten betroffener Personen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, z.B. wenn es sich um administrative Aufgaben oder Öffentlichkeitsarbeit handelt.

Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang und der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Vertragsverhältnis. Dazu gehören grundsätzlich Bestands- und Stammdaten der Personen (z.B., Name, Adresse, etc.), als auch die Kontaktdaten (z.B., E-Mailadresse, Telefon, etc.), die Vertragsdaten (z.B., in Anspruch genommene Leistungen, mitgeteilte Inhalte und Informationen, Namen von Kontaktpersonen) und sofern wir zahlungspflichtige Leistungen oder Produkte anbieten, Zahlungsdaten (z.B., Bankverbindung, Zahlungshistorie, etc.).

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Durchführung der bestehenden Verträge oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 b DSGVO sowie zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen, denen wir unterliegen; dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 c DSGVO. Zu diesen rechtlichen Verpflichtungen zählen insbesondere die für uns vorgeschriebenen Meldungen an (Steuer-) Behörden. Soweit erforderlich, verarbeiten wir die Daten über die Durchführung der abgeschlossenen Verträge und die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen hinaus auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der Interessen von Dritten; dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 f DSGVO.

Auf der Grundlage von Art. 6, Abs. 1 a DSGVO erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten zum vereinbarten Zwecke, wenn bei Begründung oder im Verlauf der Geschäftsbeziehung die Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt wurde.

Es gilt dabei zu beachten, dass

- die Erteilung einer Einwilligung uns gegenüber freiwillig ist und weder die Erteilung noch der spätere Widerruf Einfluss auf die Durchführung der Geschäftsbeziehung hat,
- eine uns gegenüber erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann, z. B. durch eine Mitteilung per Post, Fax oder E-Mail über einen der auf der ersten Seite dieser Datenschutzhinweise genannten Kontaktwege,
- die Nichterteilung einer Einwilligung oder deren späterer Widerruf gleichwohl mit Folgen für die weiteren Geschäftsbeziehungen verbunden sein kann.

III. Wer erhält die Daten?

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich innerhalb unseres Unternehmens verarbeitet. Abhängig von der Art der personenbezogenen Daten haben nur bestimmte Organisationseinheiten Zugriff auf die personenbezogenen Daten. Hierzu gehören insbesondere die Personal-/Finanzabteilung und die Projektorganisation. Wir können Ihre personenbezogenen Daten im rechtlich zulässigen Umfang auch an Dritte außerhalb unseres Unternehmens übermitteln.

Zu diesen externen Empfängern können insbesondere zählen

- die von uns eingeschalteten Dienstleister, die für uns auf gesonderter vertraglicher Grundlage Leistungen erbringen, die auch die Verarbeitung personenbezogener Daten umfassen können, sowie die mit unserer Zustimmung eingeschalteten Subunternehmer unserer Dienstleister,
- nicht-öffentliche und öffentliche Stellen, soweit wir aufgrund von rechtlichen Verpflichtungen zur Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet sind.

IV. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern personenbezogenen Daten grundsätzlich solange wir an dieser Speicherung ein berechtigtes Interesse haben und die Interessen an der Nichtfortführung der Speicherung nicht überwiegen.

Auch ohne ein berechtigtes Interesse können wir die Daten weiterhin speichern, wenn wir hierzu gesetzlich (etwa zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten) verpflichtet sind. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten auch ohne Ihr Zutun, sobald deren Kenntnis zur Erfüllung des Zweckes der Verarbeitung nicht mehr notwendig ist oder die Speicherung sonst rechtlich unzulässig ist. In der Regel werden die Stammdaten und die im Laufe der Geschäftsbeziehung angefallenen weiteren personenbezogenen Daten mindestens bis zum Ende der Geschäftsbeziehung gespeichert. Eine Löschung der Daten erfolgt spätestens im Zeitpunkt ihrer Zweckerreichung. Diese kann ggf. auch erst nach Beendigung der Geschäftsbeziehung eintreten. Diejenigen personenbezogenen Daten, die wir zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten speichern müssen, werden bis zum Ende der jeweiligen Aufbewahrungspflicht gespeichert. Soweit wir personenbezogene Daten ausschließlich zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten speichern, wird auf diese nur zugegriffen, wenn der Zugriff im Hinblick auf den Zweck der Aufbewahrungspflicht erforderlich ist.

V. Welche Rechte bestehen?

Betroffene Person haben das Recht auf

- Auskunft zu den über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten, Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten, Art. 16 DSGVO,
- Löschung personenbezogener Daten, Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, Art. 21 DSGVO.

Zur Ausübung dieser Rechte und bei Fragen zur Verarbeitung der Daten kann man sich jederzeit – z. B. über einen der am Anfang dieser Datenschutzhinweise angegebenen Kontaktwege – an uns wenden.